

Tränenschleier...

Tränenschleier auf unzähligen Gräber liegt,
dunkel und schwer der Schleier wiegt,
Erde mit Blut von Toten bedeckt,
unnütz gelöscht, jedes einzelne Licht.

Tiefe Wunden gerissen über Nacht,
Menschen in Not, nichts mehr im Lot,
das Zuhause, Straßenzüge, Städte zerstört,
man nicht mehr weiß, wohin man gehört,

wer kann diese Massaker verstehen,
diese Verbrechen, an Menschen geschehen?
Menschen wollen die Heimat nicht verlassen,
doch bleibt nur die Flucht, um Leben zu retten,

dieser Alptraum von Krieg in ihrem Land,
hat tiefe Wunden gerissen, ihre Seelen verbrannt.
Elend und Kummer aus Gier und Machthunger provoziert,
doch wird von Heldentum, Mut und Ehre referiert,

die Toten schweigen, singen ihr eigen Lied,
für sie in der Grube ist es zu spät,
die Welt braucht keine Despoten,
die alles zerstören, die Menschen wollen
nichts weiter, als in Frieden zu leben!!!!

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)